Ernst Mach
(1838-1916)
Physiker und
Philosoph

Prof. Dr. Ernst Mach

Das ernst mach forum.
wissenschaften im dialog
ist eine Plattform des internationalen und interdisziplinären Gesprächs in Österreich: Zwei Mal im Jahr treffen sich Wissenschaftlerinnen und Wissenschaftler aus unterschiedlichen Disziplinen in der Österreichischen Akademie der Wissenschaften zu Round-Table-Gesprächen, um mit einer interessierten Öffentlichkeit über aktuelle und innovative Fragen der Wissenschaft und Forschung zu diskutieren.

veranstalter
Österreichische Akademie der Wissenschaften
Institut für Kulturwissenschaften und Theatergeschichte (ÖAW)
Wiener Vorlesungen
(MA 7 – Wissenschafts- und Forschungsförderung der Stadt Wien)
ORF / Ö1 Wissenschaftsredaktion

kontakt
Johannes Feichtinger
Institut für Kulturwissenschaften
und Theatergeschichte
T (+43 1) 51581/3315
johannes.feichtinger@oeaw.ac.at
http://www.oeaw.ac.at/ikt/

22. ernst mach forum

vorschau

Was wäre, wenn wir ewig lebten?
Visionen, Versprechungen und Einwände

Naturwissenschaftliche Forschungen und technologische Anwendungen lassen für manche Futurologen die Vision einer Zukunft in erreichbare Nähe rücken, in der sich der menschliche Körper mit intelligenter Technik verbindet, Krankheit und Alter durch Gentechnik und Nanomedizin wirksam bekämpft werden und der natürliche Tod nicht mehr ein unaufhaltsames Schicksal darstellt. Ausgehend von einem Szenario des künstlich herbeigeführten „ewigen Lebens“ wird die Frage gestellt, welche Konsequenzen sich für Individuum und Gesellschaft aus einer radikalen Lebensverlängerung ergeben würden, die für manche reine Science Fiction ist, für andere dagegen ein wissenschaftlich untermauertes Heilsversprechen. Was ist der heutige Stand der Wissenschaften, welche Einwände gibt es, und wie könnten ernst zu nehmende Zukunftsszenarien begründet werden?

Mittwoch, 9. Oktober 2013, 18:00 Uhr
Österreichische Akademie der Wissenschaften
1010 Wien

Innovation 2.0: Patente oder freies Wissen?

21. ernst mach forum
wissenschaften im dialog

Mittwoch, 24. April 2013
18:00 Uhr
Österreichische Akademie der Wissenschaften
Theatersaal
Sonnenfelsgasse 19
1010 Wien

ÖAW
Österreichische Akademie der Wissenschaften

ORF 1 Radio Österreich 1
Wien Kultur
ikt Institut für Kulturwissenschaften und Theatergeschichte
wiener vorlesungen
science ORF.at

21. ernst mach forum, mittwoch, 24. april 2013, 18.00 uhr

Innovation 2.0: Patente oder freies Wissen?

Die Wissensgesellschaft setzt freien Zugang zu Informationen voraus. Auf verschiedenen Gebieten wie der Atomphysik, der Gentechnik oder der Entwicklung von Computerprogrammen werden aber Ergebnisse und Erkenntnisse aus wirtschaftlichen, politischen oder militärischen Gründen strikter Geheimhaltung unterworfen. Wissensmonopole entstehen, nicht zuletzt durch fragwürdige Formen der Patentierung. Die Kommunikation im Web 2.0 unterstützt das Teilen von Wissen und öffnet damit neue Wege der Innovation. Dabei entstehen aber auch Konflikte mit Urheber- und Verwertungsrechten. Wie offen und transparent soll die Wissenschaft im digitalen Zeitalter mit ihren Ergebnissen umgehen? Wie lässt sich offene Innovation fördern? Und welche neuen Herausforderungen kommen dabei auf Forschungseinrichtungen und wissenschaftliche Institutionen zu?

es diskutieren

Christian Hirsig	Crowdsourcing Unternehmer, Bern
Karin Knorr Cetina	Soziologin, Chicago / Konstanz
Guido Kucsko	Jurist und Anwalt, Wien
Karl-Heinz Leitner	Technologie- und Innovationsforscher, Wien
Markus Reitzig	Organisationswissenschaftler und Innovationsforscher, Wien

Christian Hirsig

CEO des von ihm mit gegründeten Start-up-Unternehmens *Atizo. Social Innovation, Crowdsourcing, Community, Brainstorming* (seit 2007). Im Anschluss an sein Studium in Bern und St. Gallen leitete Christian Hirsig bei der Swisscom und der Schweizerischen Post verschiedene E-Business-Projekte. Er doziert an verschiedenen Universitäten und Fachhochschulen. www.atizo.com

Karin Knorr Cetina

George Wells Beadle Distinguished Service Professor an der Universität Chicago. Ordentliche Professorin em. für Soziologie an der Universität Konstanz. Zahlreiche Gastprofessuren und Fellowships an verschiedenen US-Universitäten, Mitglied des Wissenschaftlichen Plenums des Exzellenzclusters „Kulturelle Grundlagen von Integration“ der Universität Konstanz
Forschungsgebiete: Soziologie des Wissens, der Wissenschaften und der Technologie sowie Wirtschafts- und Finanzmarktsoziologie. knorr@uchicago.edu

Guido Kucsko

Honorarprofessor an der Universität Wien und Rechtsanwalt (Schönherr Rechtsanwälte GmbH, Wien)
Forschungsgebiete: Geistiges Eigentum (Marken-, Muster-, Patent- und Urheberrecht)
guido.kucsko@univie.ac.at; g.kucsko@schoenherr.at

Karl-Heinz Leitner

Senior Scientist am Austrian Institute of Technology, Foresight & Policy Development Department. Dozent für Innovationsmanagement an der TU Wien. Koordinator des FP7 Projekts zu Innovation Futures
Forschungsgebiete: Innovationsmanagement, Forschungscontrolling, Technologiepolitik
karl-heinz.leitner@ait.ac.at

Markus Reitzig

Ordentlicher Professor für Betriebswirtschaftslehre und Leiter des Bereiches Strategisches Management an der Universität Wien
Mitglied (u.a.) der Academy of Management und der Strategic Management Society
Forschungsgebiete: Unternehmensstrategie, Organisationsdesign, Innovationsforschung
markus.reitzig@univie.ac.at

Martin Bernhofer

Leiter der Hauptabteilung „Wissenschaft, Bildung, Gesellschaft” im ORF Hörfunk; Studium der Hispanistik und Theaterwissenschaft; Autor, Wissenschaftsjournalist; Lehraufträge für Medienpädagogik und Wissenschaftskommunikation.
oe1.ORF.at; science.ORF.at

eintritt frei

moderation

Martin Bernhofer / ORF Ö1

termin / ort

Mittwoch, 24. April 2013, 18.00 Uhr
Österreichische Akademie der Wissenschaften
Theatersaal, Sonnenfelsgasse 19, 1010 Wien

orf sendung, Ö1 Dimensionen
29. April 2013, 19:05 Uhr